

INHALT

VORWORT ZUR REIHE:

- 7 Europäische Grundbegriffe. Leit motive des Strebens nach Vollkommenheit

VORWORT ZUM BAND:

- 11 Gerechtigkeit. Konzepte und Praktiken eines europäischen Grundbegriffs im Wandel

I. ANTIKE

KARL-JOACHIM HÖLKESKAMP

- 17 Einleitung

ARBOGAST SCHMITT

- 25 Gerechtigkeit als Recht zur Selbstverwirklichung bei Platon

GREGOR VOGT-SPIRA

- 40 „Ehrenhaft leben – niemanden verletzen – jedem das Seine gewähren“. Der Gerechtigkeitsdiskurs in Rom zwischen Tradition, Ethik und Recht

MARTIN JEHNE

- 58 Gerechtigkeitskonkurrenzen in der politischen Praxis der römischen Republik

II. MITTELALTER

ROBERTO LAMBERTINI

- 77 Einleitung

MIRKO BREITENSTEIN

- 80 Die Begründung der besten Ordnung. Gerechtigkeitskonzeptionen im Mittelalter

BERND SCHNEIDMÜLLER

- 97 Gerechtigkeit und politische Praxis im Mittelalter zwischen Konsens und Transzendenz

III. FRÜHE NEUZEIT

MIRKO BREITENSTEIN

- 115 Einleitung

BERNHARD HUSS

117 Gerechtigkeitskonzeptionen in der Frühen Neuzeit

GIANCARLO ANDENNA

136 Formen des privaten Rechts. Schiedssprüche im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben Norditaliens im Übergang zur frühen Neuzeit

IV. AUFKLÄRUNG

GEORG KOHLER

155 Einleitung

EDOARDO TORTAROLO

161 Aufgeklärte Gerechtigkeit. Einheit der Vernunft und Vielfalt der Lebensformen

JOACHIM EIBACH

174 *Iustitia* im Zeitalter der Aufklärung: Diskurs und Verfahren

V. MODERNE

FRIEDRICH WILHELM GRAF

193 Einleitung

HANS VORLÄNDER

199 Gerechtigkeiten im Theoriediskurs der Gegenwart

HOLGER LENGFELD

219 Von der Ergebnisgleichheit zur Chancengleichheit?
Gerechtigkeitsvorstellungen der Bevölkerung der Gegenwart im Wandel

GERHARD AMEND

233 Gerechtigkeit kann man nicht erwarten – nur ein Urteil

VI. DIE ISLAMISCHE WELT

CARLOS RUTA

247 Einleitung

TILMAN NAGEL

249 Gerechtigkeit und Vollkommenheit der irdischen Verhältnisse in islamischer Sicht

267 Register

270 Zu den Autoren